



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit deutlichen Kursverlusten in den Handel starten. Nach der US-Notenbank Fed hat zwar auch die EZB das Tempo ihrer Zinserhöhungen gedrosselt, beide Notenbanken stellen aber weiter deutlich steigende Zinsen im kommenden Jahr in Aussicht.

■ Konjunktur

Der US-Einzelhandelsumsatz ist im November um 0,6 Prozent und damit stärker als erwartet gesunken. Die Prognosen der Volkswirte der Banken sahen nur einen Rückgang um 0,1 Prozent voraus, nach einem Anstieg um 1,3 Prozent im Vormonat. Der Philadelphia-Fed-Index ist von minus 19,4 Punkten im Vormonat auf minus 13,8 Zähler im Dezember gestiegen. Erwartet wurde ein stärkerer Anstieg auf minus 10,0 Punkte. Die US-Notenbank Federal Reserve setzt den Kampf gegen die hohe Inflation fort, verlangsamt aber wie erwartet die Geschwindigkeit ihrer Zinserhöhungen. Nach vier Leitzinserhöhungen um jeweils 75 Basispunkte (0,75 Prozentpunkte) in Folge hob die Fed den Leitzins nun um 50 Basispunkte an, wie am Mittwochabend mitgeteilt wurde. Der Leitzins liegt damit künftig in einer Spanne von 4,25 bis 4,50 Prozent.

■ Unternehmen

Tesla-Chef und Twitter-Eigentümer Elon Musk hat sich von weiteren Tesla-Aktien getrennt. Musk veräußerte zwischen dem 12. und 14. Dezember etwa 22 Millionen Aktien im Volumen von ca. 3,6 Milliarden Dollar, wie Pflichtmitteilungen an die US-Börsenaufsicht SEC zeigen. Die Verkäufe dienen zur Finanzierung des Erwerbs von Twitter. Für zwei zum Verkauf stehende Sparten des Medizingeräteherstellers Medtronic interessieren sich offenbar unter anderem General Electric und Siemens Healthineers, wie Bloomberg berichtet. Die beiden Sparten Patienten-Monitoring und Beatmungstechnik könnten zusammen mit über 7 Milliarden Dollar bewertet werden, heißt es.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Keine Daten	-	-

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 15.12.2022 14:02 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Industrieproduktion November	15:15	Mittel
Kapazitätsauslastung November	15:15	Gering
Lagerbestände Oktober	16:00	Gering

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Adobe

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Nach der stark bärischen Kerze am Dienstag erfolgte gestern nach dem US-Zinsentscheid eine weitere bärische Tageskerze. Die Bullen scheinen also müde zu sein. Doch noch befinden sich in der Nähe starke Unterstützungszonen. Ein Verkaufssignal ist daher noch nicht erfolgt.

Charttechnischer Ausblick:

Die Bullen dürfen sich in den beiden verbleibenden Handelstagen der Woche nicht zu sehr zurückziehen. Spätestens an der runden 33.000er-Marke wären sie gefragt. Eine weitere starke Unterstützungszone befindet sich bei rund 33.500 Punkten. Bereits diese könnte genügend Unterstützung bieten, dass sich von dort aus die Aufwärtsbewegung fortsetzt.

Intraday Widerstände: 34.395 + 34.500 + 35.630

Intraday Unterstützungen: 33.500 + 33.000 + 32.950



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq100-Index präsentierte sich zunächst stark, doch nach dem US-Zinsentscheid gaben die Notierungen zeitweise kräftig nach. Das Tagestief lag dann nahezu exakt auf dem EMA50 im Tageschart bei 11.624 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Die Anleger müssen weiter auf den Ausbruch über der runden 12.000-Punkte-Marke warten. Die Chancen sind noch da, doch die Indikation auf den Nasdaq100-Index liegt aktuell deutlich im Minus. Die Käufer müssen heute quasi vom Start weg Präsenz zeigen, um ein Verkaufssignal zu umschiffen. Ein Tagesschlusskurs unter 11.438 Punkten würde den Bären zurück ins Spiel bringen.

Intraday Widerstände: 11.941 + 12.000 + 12.127

Intraday Unterstützungen: 11.624 + 11.500 + 11.438



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P500- Index scheiterte zuletzt zweimal an der 4.100-Punkte-Marke. Am ersten Versuch lag ein sehr offensichtlicher Kreuzwiderstand. Gestern schloss der Index nach einem Hoch bei 4.053 Punkten wieder knapp unter der runden 4.000-Punkte-Marke.

Charttechnischer Ausblick:

Die vorbörslichen Notierungen zeigen ein negatives Bild. Sollte sich die Abgaben bis zur Handelseröffnung bestätigen, dann könnte der EMA50 bei 3.921 Punkten wieder in das Blickfeld der Anleger rücken. Oberhalb von 3.900 Punkten haben die Bullen noch die besseren Karten, um einen weiteren Angriff auf die 4.100-Punkte-Marke zu starten.

Intraday Widerstände: 4.000 + 4.018 + 4.100

Intraday Unterstützungen: 3.941 + 3.921 + 3.900



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.